

FROMM im Reformierten Gesangbuch

- 14, 3 Der Fromme da warf seine Sorgen alle auf ihn. Er rette ihn jetzt vor dem Falle;
 22, 2 Ihr Frommen, hört, was ich erzähle; preist ihn, der solche Ding vermag.
 47, 4 Was nur des Frommen Herz begehrt, das wird ihm gern von dir gewährt;
 54, 3 Ein Licht erstrahlt dem frommen Sinn; du darfst des Herrn dich freuen.
 67, 6 Die Frommen werden schauen des Höchsten Gnadenzeit; Zerstörtes will er bauen
 279, 7 Er wird wiederkommen ... nicht nur für die Frommen, nein, für alle Welt.
 291, 3 der Ruhm vor deinem Angesicht und frommer Freunde Liebe.
 365, 1 Nun jauchzet all, ihr Frommen, in dieser Gnadenzeit,
 389, 4 Denn er ist zur Welt gekommen für die Sünder und die Frommen,
 414, 2 lasset uns preisen in frommen Weisen: Halleluja!
 440, 5 Der Fromme stirbt, der recht und richtig wandelt; der Böse lebt,
 504, 2 Du Quell, draus alle Weisheit fließt, die sich in fromme Seelen giesst:
 519, 1 Eure fromme Seele ahnt Gott im hehren Vaterland!
 2 denn die fromme Seele ahnt Gott im hehren Vaterland!
 3 und die fromme Seele ahnt Gott im hehren Vaterland!
 4 Ja, die fromme Seele ahnt Gott im hehren Vaterland!
 558, 4 Wie Morgen wachse frommer Sinn; der Glaube bleib im Mittag stehen;
 570, 7 dass wir ja nicht scherzen mit deinen Strafen, sondern fromm zu werden
 8 Herr, du wirst kommen und all deine Frommen ... gnädig dahin bringen,
 571, 1 und wo die Frommen dann sollen hinkommen, wann sie ... von hinnen geschieden
 599, 5 lass uns ... vor dir hier auf Erden wie Kinder fromm und fröhlich sein.
 692, 6 werd ich kommen ins Reich der süßen Ruh; dann jauchz ich mit den Frommen
 697, 3 Es mag sein, dass Frevel siegt, wo der Fromme niederliegt;
 713, 3 dass er verführ den Nächsten nicht ... von frommer Sitt und Zuversicht.
 738, 5 Freut euch! Doch die Freude aller Frommen kenne auch der Freude tiefsten Grund.
 823, 5 Brich uns Hungrigen dein Brot, Sündern wie den Frommen,
 861, 1 Völker werden kommen ..., die Gott Fernen und die Frommen,

Im Mittelhochdeutschen hat "**fromm**" die Bedeutung von **nützlich, brauchbar**; auf Personen bezogen: **tüchtig, trefflich, tapfer, rechtschaffen**. In dieser Bedeutung hat Martin Luther es in seiner Bibelübersetzung verwendet. Seit dem 15. Jahrhundert gilt diese Bedeutung auch im religiösen Sinn. Im Laufe der Zeit erhielt "fromm" auch die Nebenbedeutung von **fügsam, artig**.

Frommer Gott = treuer Gott

Gott wird auch als fromm bezeichnet, so im Lied "**O Gott, du frommer Gott**" von Johann Heermann: RKG 66, 1; EG 495, 1 (hier mit andern Melodien als im RKG). Dieses Lied wurde nicht mehr ins RG übernommen.

Fromm wird Gott auch im Morgenlied "**Wach auf, mein Herz und singe**" von Paul Gerhardt bezeichnet: RG 568, 1 „dem frommen Menschenhüter“. Im RG ist "fromm" in "**treu**" korrigiert, wie dies schon im RKG 79, 1 gemacht worden ist. Im Pb 11, 1 steht aber noch "fromm". Manche Wörter und Wendungen empfand man damals als alt oder anstößig und korrigierte sie. Im RG sind diese Korrekturen z.T. wieder rückgängig gemacht worden, in diesem Fall aber nicht. Im EG 446, 1 steht aber noch original "dem frommen Menschenhüter".

Auch im Lied „**Was mein Gott will, gescheh allzeit**“ (RG 669, 1 wird wie schon in RKG 271, 1 „fromm“ mit „**treu**“ wiedergegeben, während im Pb 70, 1 noch das originale „fromm“ steht (zu hören in der Matthäuspassion von J.S. Bach).

Der Wortstamm "**fromm**" erscheint im RG 22 Mal, und zwar in der Regel in der Bedeutung von treu im Glauben, treu gegenüber Gott.

PB 1941 Gesangbuch der evangelisch-reformierten Kirchen der deutschen Schweiz.
Probeband.

RKG 1952 Gesangbuch der evangelisch-reformierten Kirchen der deutschsprachigen Schweiz.

EG 1993 Evangelisches Gesangbuch : Evangelisches Gesangbuch, Stammausgabe für die Evangelische Landeskirche Anhalts, die Evangelische Kirche in Berlin-Brandenburg, die Evangelische Kirche der schlesischen Oberlausitz, die Pommersche Evangelische Kirche, die Evangelische Kirche der Kirchenprovinz Sachsen.

RG 1998: Gesangbuch der Evangelisch-reformierten Kirche der deutschsprachigen Schweiz.